



12. Österreichisches Interoperabilitätsforum

<http://www.hl7.at/home/oesterreichisches-interoperabilitaetsforum/>

Wien, 17.01.2017 – Folien (Version 1.0)

- Begrüßung durch Sauermann/Prager
 - Ergebnisbericht vom 27.09.2016
- Tracking / Fortschrittsberichte über Aktivitäten der Standardisierungsvorhaben
 - Telegesundheitsplattform
 - PROP
 - Medizinische Register / Krebsregistermeldung als CDA
Onkologie-Daten / „Survivorship-Passport“
 - FHIR
 - Datenformate für Biosignale & FHIR
 - HL7 Ballot CDA Implementierungsleitfäden
 - Patient Summary
 - Epidemiologisches Meldesystem EMS – Arztmeldung
 - Bilddaten in ELGA
- Diskussion weiterer Standardisierungsvorhaben
- Berichte der MoU-Organisationen
 - HL7 Jahrestagung 2016
- Abschluss

Der Ergebnisbericht der 11. Sitzung des Österreichischen Interoperabilitätsforums vom 27.09.2016 wird

- einstimmig angenommen

□ Bericht (Dr. Sauermann):

- Rahmenrichtlinie des BMGF mit der IT Architektur ist in Arbeit, kommt in den nächsten Wochen zur öffentlichen Begutachtung in AT
- §15a Vereinbarung ist 12.2016 beschlossen worden. Der Bundes-Zielsteuerungsvertrag 2017-2020 wird evtl. im Frühjahr 2017 erwartet.
- International besteht hohes Interesse
- Abstimmung mit EU Projekt EURO-CAS in Diskussion
- Hinweis auf eHealth Summit im Mai in Wien, Schönbrunn
 - <http://www.ehealthsummit.at/ehome/index.php?eventid=213677&>
 - Sessions zu mHealth, Kooperation mit PCHAlliance Summit

□ Diskussion:

- Hießl weist auf die Notwendigkeit der Finanzierung der medizinischen Dienstleistung zB durch die Versicherungen hin
- Prager weist darauf hin dass die EU Regulation COM 2017/003 zum Schutz der Privatsphäre zu beachten sein könnte, auch bei anderen Applikationen
 - Allen Betroffenen (wer nicht??) wird empfohlen sich im eigenen Bereich in dieser Sache am Laufenden zu halten, und gegebenenfalls Maßnahmen zu treffen.
 - Beschluss: Das IOF steht als Kommunikationsplattform zur Verfügung. Weiter auf die Agenda als Berichtspunkt, bis sich eine geeignetere Plattform findet.

- Letztes Protokoll: „*Aus Zeitmangel kein Fortschritt, Hölzl wird im nächsten IOP-Forum weiter über mögliche Umsetzungen und Fortschritte berichten*“
 - Keine neuen Informationen
 - TODO: IOF (Sabutsch/Sauermann) fragt bei Hölzl nach, wie hier weitere Schritte erfolgen sollen

Bericht (Hackl, Sauermaun, Scharinger):

- Entstanden aus dem Projekt „**Survivorship-Passport (SUPP)**“ (BMGF, St. Anna Kinderspital, AIT)
- Patientenindex als Identitätsprovider auch für Anwendungen außerhalb ELGA wurde durch das BMGF in Kooperation mit ITSV getestet und scheint geeignet. Konform zu eGovernment (BPK).
- Eine Arbeitsgruppe im BMGF hat ein Konzept zur technischen Umsetzung des Survivorship Passports erarbeitet (incl. Erstellung von CDA Dokumentleitfäden). Das BMGF wird das in die Diskussion der kommenden Zielvereinbarung 2017-2020 einbringen.

Diskussion:

- **Buttinger:** Wird uns das helfen, die verschiedenen weiteren „Register“ in Österreich mit geringerem Aufwand zu beschicken?
 - **Scharinger:** Das Problem ist uns bewusst. SUPP und EMS sind sehr positive erste Schritte, indem CDA Spezifikationen passend zu ELGA verwendet werden. Sie können nicht das Ende der Fahnenstange sein. zB Herzschrittmacher Register, Implantatsregister sind durchaus Kandidaten für kommende Aktivitäten. Projekte werden im Rahmen der Ressourcen und in Abstimmung mit ELGA durchgeführt.
 - **Schanner:** Die bestehende Infrastruktur wäre zu analysieren. Ein Konzept sollte erarbeitet werden, technisch evtl als XDS Affinity Domain, ähnlich der ELGA Bereiche.
 - **Hießl:** Es wäre auch sinnvoll, weitere ELGA Technologien und Spezifikationen dafür zu verwenden, zB das Berechtigungssystem.
 - **Beschluss:** Weitere Organisationen, die Register betreiben (zB Patientenverfügung) sind herzlich willkommen sich im IOF einzubringen. Im Interesse des Gesundheitswesens ist das IOF gerne bereit, dabei zur Interoperabilität beizutragen.

□ Bericht HL7 FHIR

- Technisches Komitee FHIR in AT gegründet, Reinhard Egelkraut als Vorsitzender
- FHIR Standard for Trial use (STU) 3 ist im Fertigwerden. Genaueres Ende dieser Woche

□ Nationaler Bericht „Workflows“

- Forschungsprojekt „Kollaborative Interdisziplinäre medizinische Boards“ (**KIMBo**)
 - CGM ist mit FH Hagenberg dort tätig, 2 Projektjahr läuft, Implementierung beginnt, Abschluss der Projekts November 2017 geplant
 - Sind im internationalen HL7 FHIR Meeting in der Arbeitsgruppe „Workflows“ heute vertreten und bringen Anforderungen aus AT ein.
 - Das IOF dankt für die Bemühungen und freut sich auf weitere Berichte!!!

□ Bericht (Alois Schlögl):

- Standard ON-K 2204 GDF for Biosignals wurde verabschiedet
- DICOM: Biosignale könnten dort im GDF Binärformat archiviert werden
- Aktueller Stand bzgl. Standardisierung von EEG-Signaldaten von Silvia Winkler / SigmaSoft (per Mail am 26.9.2016):
„Ich kann Ihnen berichten, dass wir erfolgreich die ersten Hürden genommen haben: die FFG-Projektanträge, in deren Rahmen wir uns mit den DICOM Waveforms beschäftigen werden, wurden bewilligt. Das erste Projekt wird voraussichtlich im November starten. Ein weiteres Projekt, das mit der Zielsetzung FHIR positioniert wurde, ist mittlerweile eingereicht.“
- Sauer mann stellt eine mögliche Architektur vor

□ Diskussion:

- Da sich der FHIR Standard noch in Entwicklung befindet, wird dringend empfohlen, ALLE Aktivitäten in Richtung FHIR zumindest mit der österreichischen / deutschsprachigen FHIR Community abzusprechen. Damit soll verhindert werden, dass nicht-interoperable Lösungen implementiert und „einzementiert“ werden.
- Winkler: Statt das gfd file im PACS zu archivieren, könnten die Daten als DICOM Waveform abgespeichert werden. Es existiert auch ein Mapping DICOM Waveform zu HL7 V2 Observations. Gdf wäre dabei als eingangsseitiger Zwischenschritt hilfreich.
- Schlögl: Dabei wären die in gdf festgelegten Header Felder sehr hilfreich.
- Beschluss: Die hier versammelte Biosignal Gemeinde wird sich im Rahmen des TC FHIR AT in HL7 ATweiter damit befassen, in Abstimmung mit der internationalen FHIR und DICOM Gemeinde.
- Interessierte melden sich unter TC-FHIR@hl7.at

□ Bericht:

- Ballot ELGA CDA Leitfäden Version 2.06.2
- Winkler: Deadline für Kommentare ist vorbei, Klärung läuft
- Notiz von Sabutsch: Es gibt noch einige Punkte die zu klären sind, wird weiter berichten.

- Epidemiologisches Meldesystem - Arztmeldung
 - BMG, FH Technikum Wien
 - CDA Leitfaden – DRAFT wird über www.hl7.at bereitgestellt, Teilnahme am Ballot war möglich
 - War beim Ballot 2016 dabei.

- Offen – bitte bei Sabutsch melden, wenn Bedarf besteht:
 - Verlegungsbericht
 - Geburtsbericht
 - Angabe der Zusatzversicherungsnummer (kein Bedarf erkennbar, jedenfalls Datenschutz abklären)
 - Allergie-Codierung
 - Erreger-Codierung / Mikrobiologie
 - Regelung Verwendung von DisplayNames

□ Bericht:

- AG Patient Summary (Termin am 28.9.2016)
 - Hohe Teilnehmerzahl
 - Technische Vorarbeiten für toolunterstützte Erstellung des Leitfadens
 - Detailanalyse der Europäischen Vorgaben (→ Art-Decor) und Vergleich mit Forderungen der Österr. AG
- AG Patient Summary (Termin am 23.11.2016)
 - Treffen hat stattgefunden
- Nächstes Treffen 2.3.2017 geplant

- Bericht:
 - Das Projekt „WIRE“ endete am 30.9.2015
 - Ergebnis: Erfolgreiche Testung der standardbasierten Bildübertragung mit mehreren Herstellern
 - Bilddaten in ELGA:
 - IT-Architekturentwurf incl IHE XDS-I und XDS-I-Metadaten für ELGA liegt vor, derzeit in „finaler Abstimmung“ mit Tiani & ITH Icoserve
- Hießl: Das Projekt hat ein Konzept mit 4 Lösungsvarianten erarbeitet. Sofern die interne Freigabe erfolgt, wird Hießl das dem IOF zur Verfügung stellen.
- Das Thema ist in ELGA nach wie vor angesiedelt. Derzeit sind keine Aktivitäten bekannt. Die ARGE Bildaustausch in ELGA ist 3.2016 zusammengekommen, seitdem nicht mehr. Sabutsch wird berichten.

□ HL7 Austria (DI Mense)

- Gründung eines FHIR nationalen Technischen Komitees, designierter TC Leiter: Reinhard Egelkraut, CGM. Weitere Information folgt
- Hinweis auf FHIR e-Learning Kurs: <https://academy.technikum-wien.at/tw/eh/fhir>
- IHE arbeitet ebenfalls am Ermöglichen von FHIR in bestehenden Profilen
- Personal Connected Health Alliance (PCHA, Continua) ist ebenfalls intensiv mit FHIR beschäftigt

□ ON-K 238 (Prager+Sauermann)

- Besprechung und Abstimmung europäischer Normvorhaben
- Prager lädt alle ein, noch zum Treffen des ONK 238 hier zu bleiben

- **Nächstes Interoperabilitätsforum am Dienstag, 30.5.2017 14:00-16:30 Uhr**
 - Ort: folgt
 - Im Anschluss findet die Sitzung des ONK-238 statt

 - Es wird eine Outlook Einladung geben
 - BITTE UM RÜCKMELDUNG AUF DIE EINLADUNG

□ Weitere Termine:

- **HL7 Jahrestagung am 15. März 2017** in Wien
<http://www.hl7.at/events/hl7-jahrestagung-2017/>
Save the date! *“10 Jahre HL7 Austria”*

- **eHealth Summit, 23-24.5.2017** in Wien, Schönbrunn
 - <http://www.ehealthsummit.at/ehome/index.php?eventid=213677&>

- **PCHA Summit 22-23.5.2017** in Wien, Schönbrunn
 - Save the date!! Mit Plugfest

- **IHE World Summit in Singapur, 9.2017**